

Session 1 14.00 - 16.20

Melanie Bauernfeind | Doerner Institut / TUM und Olaf Gisbertz | FH Dortmund
DFG-Netzwerk Bauforschung für jüngere Baubestände 1945+. Fragestellungen, Ziele, Methoden

Stefan Linsinger | Linsinger ZT, St. Johann/Pongau
Von 1D bis 4D, von Millimeter bis Meter - Bestandsvermessung und deren Richtlinien

Elke Nagel | strebewerk. Architekten GmbH, Stuttgart
Das 'Digitale Raumbuch' als Werkzeug der Bestandserfassung

Andreas Putz | TUM Professur für Neuere Baudenkmalpflege
Kontrollierte Umwelten. Potentiale der Erfassung gebäudetechnischer Anlagen und Klimabedingungen

Session 2 16.50 - 18.10

Julia Feldtkeller | Restauratorin, Tübingen
Restauratorische Untersuchungen von Architekturoberflächen der Moderne

Bernd Jäger | JaKo Baudenkmalpflege, Rot an der Rot
Die Translozierung von Nachkriegsgebäuden: Ein Spagat zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Session 3 18.30 - 20.00

Andreas Hild | TUM Professur für Entwerfen, Umbau und Denkmalpflege / Hild und K Architekten
Altes Neu Denken

Ruggero Tropeano | Tropeano Architekten, Zürich / Università della Svizzera italiana, Mendrisio
klein „a“- Architektur des Aufschwungs in Mendrisio und Chiasso, eine didaktische Aufnahmeübung

Um Anmeldung per Email wird gebeten: anmeldung@njb1945.de
Informationen zum Netzwerk NBJB 1945+ unter www.njb1945.de